



Aktuell laufende Forschungsprojekte am Lehrstuhl für Fremdsprachendidaktik

Thorsten Piske



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT
UND FACHBEREICH THEOLOGIE

1. Zum Umgang mit Heterogenität im Bilingualen Unterricht und im Regel-Fremdsprachenunterricht

- **Grundlegende Fragestellung:**

- Wie geeignet ist Bilingualer Sachfachunterricht im Vergleich zu Regel-Fremdsprachenunterricht für unterschiedliche Lernergruppen (Kinder +/- Migrationshintergrund, Kinder +/- Lernschwierigkeiten etc.)?

- **Testpersonen:**

- Schüler/innen an Grundschulen und Gymnasien (bisher Klassenstufen 1 – 6)

- **Methode:**

- Einsatz von Tests zu kognitiven Grundfähigkeiten (Konzentration, schlussfolgerndes Denken), Lesen und Schreiben im Deutschen und Englischen, Wortschatz- und Grammatikentwicklung im Englischen
- geplant: Einsatz von Texts zur Entwicklung des Fachwissens

1. Zum Umgang mit Heterogenität im Bilingualen Unterricht und im Regel-Fremdsprachenunterricht

Publikationen:

Hartmannsgruber, M. (2014). *Bilinguale Biologie: Konzeption und Evaluation*. Hohengehren: Schneider.

Hartmannsgruber, M. (i. Dr.). Konzeption und Evaluation von deutschsprachigem und bilinguaem Biologieunterricht: Fachwissen und Fachwortschatz. In: T. Piske & A. Steinlen (Hrsg.): *Bilinguales Lernen in Kindergarten und Schule: Erkenntnisse zur Entwicklung des L1- und L2-Wortschatzes*. Frankfurt: Peter Lang.

Schwanke, K. (i. Dr.). Zur Entwicklung des rezeptiven Wortschatzes bei teilimmersiv unterrichteten Fünftklässlern: Eine Pilotstudie. In: Piske, T. & Steinlen, A. (Hrsg.). *Bilinguales Lernen in Kindergarten und Schule: Erkenntnisse zur Entwicklung des L1- und L2-Wortschatzes*. Peter Lang.

Steinlen, A. & Piske, T. (2013). Academic achievement of children with and without migration backgrounds in an immersion primary school: A pilot study. *ZAA Zeitschrift für Anglistik und Amerikanistik* 61(3), 215-244.

1. Zum Umgang mit Heterogenität im Bilingualen Unterricht und im Regel-Fremdsprachenunterricht

Steinlen, A. & Rohde, A. (Hrsg.) (2013). *Mehrsprachigkeit in bilingualen Kindertagesstätten und Schulen: Voraussetzungen – Methoden – Erfolge*. Berlin: Dohrmann Verlag.

Steinlen, A. & Piske, T. (i. Dr.). Deutsche und englische Lesefähigkeiten von Kindern mit und ohne Migrationshintergrund in einer bilingualen Grundschule: Eine Pilotstudie. In: Bürgel, C. & Siepmann, D. (Hrsg.): *Sprachwissenschaft – Fremdsprachendidaktik: Sprache und Sprachkompetenzen im Fokus*. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Steinlen, A. & Piske, T. (i. Dr.). Wortschatz und Leseverständnis des Englischen von Kindern mit und ohne Migrationshintergrund in einer bilingualen Grundschule: Eine Pilotuntersuchung. In: Piske, T. & Steinlen, A. (Hrsg.): *Bilinguales Lernen in Kindergarten und Schule: Erkenntnisse zur Entwicklung des L1- und L2-Wortschatzes*. Frankfurt: Peter Lang.

2. E-Books/E-Units im tabletgestützten Fremdsprachenunterricht

- **Grundlegende Fragestellung:**

- Bringt das digitale Lesen mit Hilfe von E-Books/Tablets im Vergleich zum konventionellen Lesen Vorteile für den Englischunterricht, und zwar besonders in Bezug auf sprachliche Fähigkeiten?

- **Testpersonen:**

- Schüler/innen (9. Klasse) in so genannten "Tablet-Klassen" an Mittelschulen und Realschulen

- **Methode:**

- Einsatz von Leitfadeninterviews, Lehrer/innen- und Schüler/innenfragebögen zum Einsatz von Tablets und Tests zum Wortschatzlernen und Leseverstehen

2. E-Books/E-Units im tabletgestützten Fremdsprachenunterricht

- **Publikationen:**

Fässler, G. (2011). Web 2.0. Neue Medien im differenzierenden und individualisierenden Englischunterricht. In: Eisenmann, M. (Hrsg.): *Kontinuum des Lernens*. Eichstätt: EAP.

Fässler, G. (2012). New Media in English Teaching. In: Eisenmann, M. & Summer, T. (Hrsg.). *Basic Issues in EFL-Teaching and Learning*. Heidelberg: Winter, 241-252.

Fässler, G. (2012). Culture in the Blender – Integrationserfahrungen von Drittkulturkindern. In: Eisenmann, M. & Summer, T. (Hrsg.). *Literatur im Interkulturellen Kontext – Zukunftsperspektiven für den Englischunterricht*. Heidelberg: Winter, 473-488.

3. Empirische Untersuchungen zur Ausspracheentwicklung und Aussprachförderung bei Fremdsprachenlernern

- **Grundlegende Fragestellung:**
 - Welche Schwierigkeiten zeigen Schüler/innen mit unterschiedlichen sprachlichen Hintergründen bei der Aussprachenentwicklung im Englischen und wie lässt sich die Aussprache von Fremdsprachen gezielt fördern?
- **Testpersonen:**
 - Schüler/innen an Grundschulen (3., 4. Klasse) und Gymnasien (Klassenstufen 5 – 10)
- **Methode:**
 - Akzentbewertungen zur Identifikation von Ausspracheschwierigkeiten, Erprobung verschiedener Übungsformen (Sprachperzeption und –produktion)

3. Empirische Untersuchungen zur Ausspracheentwicklung und Aussprachförderung bei Fremdsprachenlernern

- **Publikationen:**

Piske, T. (i. Dr.). Individual variation in L2 speech Learning. In: Gut, U, Fuchs, R., Wunder, E. (Hrsg.). *Universal or diverse paths to English phonology*. Berlin: De Gruyter.

Wright, C. Piske, T., Young-Scholten, M. (Hrsg. (i. Dr.) *Mind matters in SLA*. Bristol: Multilingual Matters.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Thanks a lot for your attention!

Vi ringrazio della vostra attenzione!

Tack för uppmärksamheten!

Efcharisto poli!